

## INTERKULTURELLE GERMANISTIK

Die Abteilung Interkulturelle Germanistik des Seminars für Deutsche Philologie (Käte-Hamburger-Weg 6) bietet fünf unterschiedliche Programme an:

1. Studienangebote für deutsche und ausländische Studierende des Seminars für Deutsche Philologie und der Fremdsprachenphilologien:
  - 1.1. **MA-Studiengang** „Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremdsprache“
  - 1.2. **BA-Zusatzqualifikation** Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremd- und Zweitsprache Wahl(-pflicht)module und Modulpakete für den 2-Fächer BA der Philosophischen Fakultät;
2. **Tutorien** für ausländische Studierende des Seminars für Deutsche Philologie;
3. **Sprachlehrveranstaltungen** ausschließlich für ausländische Studierende aller Fachrichtungen
4. **Interkulturelle Kompetenztrainings** als Schlüsselqualifikation für deutsche und ausländische Studierende aller Fachrichtungen

### ANMELDEVERFAHREN IN DER INTERKULTURELLEN GERMANISTIK (SS 2008)

#### **1.1. Masterstudiengang Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremdsprache**

Die **Anmeldung für die Seminare erfolgt über Stud.IP ([www.studip.uni-goettingen.de](http://www.studip.uni-goettingen.de)) ab Dienstag, den 25.03.2008**. Für die Seminare können sich nur die für den Masterstudiengang zugelassenen Studierenden anmelden. Es gilt eine **Beschränkung** der Teilnehmerzahl auf 30.

#### **1.2. BA-Zusatzqualifikation Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremdsprache** **Wahl(-pflicht)module und Modulpakete für den 2-Fächer BA der Philosophischen Fakultät und sonstige Veranstaltungen**

Die **Anmeldung für die Seminare und die Vorlesung erfolgt über Stud.IP ([www.studip.uni-goettingen.de](http://www.studip.uni-goettingen.de)) ab Dienstag, den 25.03.2008**. Für die Seminare gilt eine **Beschränkung** der Teilnehmerzahl auf 30. Für die Vorlesung gilt eine **Beschränkung** der Teilnehmerzahl auf 80. Die Vergabe der Plätze erfolgt chronologisch nach dem Zeitpunkt der Anmeldung. Wenn die Plätze in allen Seminaren vergeben sind und Sie daher in keinem Seminar mehr einen Platz bekommen, wenden Sie sich bitte per E-Mail an die jeweilige Seminarleiterin/den jeweiligen Seminarleiter.

#### **2. Tutorien für ausländische Studierende**

Die Anmeldung erfolgt jeweils in der ersten Unterrichtsstunde.

#### **3. Sprachlehrveranstaltungen für ausländische Studierende**

- **Studien-/Prüfungsvorbereitende Kurse**

Die **Anmeldung** für diese Kurse erfolgt **im Institut für Interkulturelle Kommunikation (IIK, Käte-Hamburger-Weg 6, Raum 0.103, 37073 Göttingen)**. Sie finden die **Öffnungszeiten** sowie **alle weiteren Informationen und Termine** auf der **Homepage** des IIK unter [www.uni-goettingen.de/iik](http://www.uni-goettingen.de/iik).

- **Studienbegleitende Kurse**

Für die Teilnahme an diesen Kursen ist ein **Einstufungstest** erforderlich/obligatorisch. Sie finden **alle Informationen und Termine** (Einstufungstest usw.) **ab ca. Mitte März 2008 auf der Homepage des Lektorats Deutsch als Fremdsprache** unter [www.uni-goettingen.de/lektorat-daf](http://www.uni-goettingen.de/lektorat-daf). Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt dann jeweils in der ersten Unterrichtsstunde.

- **Sonderkurse**

Die **Anmeldung** für die **Modulkurse** der Studierenden der Internationalen Studiengänge erfolgt **direkt über die Fachkoordinatoren**.

Die **Anmeldung** für die beiden **Wirtschaftsdeutsch-Kurse** erfolgt **jeweils in der ersten Unterrichtsstunde**.

Die **Anmeldung** für die **Workshops des Internationalen Schreibzentrums** erfolgt **über Stud.IP** ([www.studip.uni-goettingen.de](http://www.studip.uni-goettingen.de) unter „WorkshopSchreiben“) **oder per E-Mail** an [schreibzentrum@phil.uni-goettingen.de](mailto:schreibzentrum@phil.uni-goettingen.de).

## 1. Studienangebote

Die Abteilung Interkulturelle Germanistik befasst sich mit der Theorie und Praxis des Lehrens und Lernens von Deutsch als Fremdsprache sowie allgemein mit der Kommunikation zwischen deutschen und ausländischen InteraktantInnen.

Die Studienangebote der Abteilung Interkulturelle Germanistik dienen der Aus- und Weiterbildung von deutschen und ausländischen Studierenden zu DozentInnen im Bereich Deutsch als Fremdsprache sowie zu ExpertInnen im Bereich der interkulturellen Kommunikation.

Dazu bietet die Abteilung Interkulturelle Germanistik seit dem Wintersemester 2007/08 einen **Masterstudiengang** sowie seit dem Sommersemester 2007 drei unterschiedliche Module bzw. Modulpakete, die als **Zusatzqualifikation** im Rahmen des **BA-Studiums** absolviert werden können, an.

### 1.1. Master-Studiengang Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremdsprache

In diesem Master-Studiengang erwerben die Studierenden neben vertieften wissenschaftlichen Kenntnissen auch die Fähigkeit zur selbständigen fachspezifischen und interdisziplinären wissenschaftlichen Arbeit und zur Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse auf dem Gebiet der interkulturellen Sprach- und Kulturvermittlung. Durch die berufsfeldrelevante Vermittlung von fachspezifischem Wissen und methodisch-analytischen Fähigkeiten bereitet dieser Studiengang auf die Tätigkeit als Interkulturelle Germanistin oder Interkultureller Germanist in den verschiedenen privaten und öffentlichen Institutionen vor, die in den Bereichen der Sprach- und Kulturbeschreibung und -vermittlung sowie der internationalen Zusammenarbeit tätig sind, beispielsweise internationale Organisationen, Fachverlage, (Sprach-) Schulen im In- und Ausland, Lektorate Deutsch als Fremdsprache, Institutionen der Erwachsenenbildung wie Volkshochschulen, Kulturinstitute wie das Goethe-Institut u.a.

Neben den berufsfeldrelevanten Inhalten wird auch die wissenschaftliche Grundlage für weiterführende Studien in Promotionsstudiengängen geschaffen.

## Studienverlauf Master-Studiengang Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremdsprache

Module	SWS / C	Module / Veranstaltungen
<b>1. Semester</b>		
<b>Modul 1</b>	6 / 10	<b>Grundlagen</b> Einführung: Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremdsprache Einführung: Interkulturelle Kommunikation - Methoden und Konzepte Einführung: Methodik und Didaktik
<b>Modul 2</b>	6 / 8	<b>Angewandte Sprachwissenschaft und Interkulturalität</b> Grammatik des Deutschen als Fremdsprache Text- und Gesprächsanalyse: interkulturell/kulturkontrastiv Fach-/Berufs-/Wissenschaftskommunikation: interkulturell/kulturkontrastiv
<b>Modul 3</b>	6 / 10	<b>Fremdsprachendidaktik I</b> Grundlagenseminar: Sprachlehr-/lernforschung Grundlagenseminar: Vermittlung von Fertigkeiten und Kompetenzen Grundlagenseminar: Kulturvermittlung
<b>Modul 4</b>	4 / 2	<b>Sprachpraxis (Kontrastsprache)</b> Sprachkurs 1
<b>gesamt</b>	<b>22 / 30</b>	
<b>2. Semester</b>		
<b>Modul 5</b>	6 / 8	<b>Fremdsprachendidaktik II</b> Vermittlung Grammatik des Deutschen als Fremdsprache Aufbauseminar: Vermittlung von Kompetenzen und Fertigkeiten Aufbauseminar: Sprachlehr-/lernforschung
<b>Modul 6</b>	6 / 10	<b>Kulturwissenschaft / Interkulturelle Literaturwissenschaft</b> Kultur- und literaturwissenschaftliche Konzepte und Methoden Literatur und Kulturthemen: kulturvergleichend und interkulturell Interkulturelle Studien: Methoden und Fallbeispiele
<b>Modul 7</b>	1 / 8	Interkulturelle Germanistik (Lektüreliste) <b>Begleitseminar zum Selbststudium von Grundlagentexten Interkultureller Germanistik</b> Selbststudium von Grundlagentexten Interkultureller Germanistik
<b>Modul 4</b>	4 / 4	<b>Sprachpraxis (Kontrastsprache)</b> Sprachkurs 2
<b>gesamt</b>	<b>17 / 30</b>	
<b>3. Semester</b>		
<b>Modul 8</b>	2 / 6	<b>Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung</b> <b>8.1 Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung – Forschung</b> <b>8.2 Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung – Unterricht</b> <b>8.3 Praxisstudien interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung – Medien und Kommunikation</b> Praktikumsvor- und -nachbereitung Praktikum
<b>Modul 9</b>	4 / 8	<b>Interkulturelle Studien (Sprache, Literatur, Kultur)</b> Theorie und Methodologie (Ostasien) Sprache und Kultur Medien und Kultur (Ostasien) Sprache / Literatur und Kultur ausgewählter Regionen (z.B. Osteuropa, anglo-amerikanischer Raum, Skandinavien, Spanien) Sprache / Literatur und Kultur (VR China)
<b>Modul 10</b>	2 / 10	<b>Independent Study Project</b> Begleitseminar Independent Study Project
<b>Modul 11</b>	2 / 6	<b>Interkulturelle Germanistik und Medien</b> Medien in der Sprach- und Kulturvermittlung Medien: Nutzung in der Forschung
<b>gesamt</b>	<b>10 / 30</b>	
<b>4. Semester</b>		
<b>Modul 12</b>	3 / 30	<b>Mastermodul</b> Kontaktbörse Interkulturelle Germanistik Masterkolloquium Masterarbeit
<b>gesamt</b>	<b>3 / 30</b>	
<b>MA-Studium gesamt</b>		<b>52 SWS / 120 C</b>

## Lehrveranstaltungen

### Modul Fremdsprachendidaktik II

Heidecker 451412	<b>Aufbauseminar: Vermittlung Grammatik des Deutschen als Fremdsprache</b> Do 16-18, Beginn: 17.04.2008
---------------------	--

Nach dem Einführungs- und Übersichtsseminar Grammatik in Deutsch als Fremdsprache ist dieses Seminar stärker praxisorientiert. Wir werden einerseits Grammatik-Präsentation und -Progression in ausgewählten Lehrwerken untersuchen; andererseits sollen zu bestimmten grammatischen Themen eigene Einführungs- und Übungseinheiten sowie Testmaterialien erstellt werden.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Mi, 17.00-19.00 Uhr

*E-Mail:* [helgaheidecker@web.de](mailto:helgaheidecker@web.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Funk, Hermann/Koenig, Michael (1991): Grammatik lehren und lernen. München (Fernstudieneinheit 1). - Häussermann, Ulrich/Piepho, Hans-Eberhard (1996): Aufgabenhandbuch. Abriß einer Aufgaben- und Übungstypologie. München. (Kapitel 4: Grammatik)

Liedtke 451404	<b>Aufbauseminar: Vermittlung von Fertigkeiten und Kompetenzen</b> Mo 14-16, Beginn: 14.04.2008
-------------------	--

Zentrales Ziel modernen Fremdsprachenunterrichts ist die Vermittlung kommunikativer Kompetenz. Im Zentrum des Unterrichts stehen deshalb die vier für die kommunikative Kompetenz konstitutiven Fertigkeiten *Hörverstehen*, *Leseverstehen*, *Sprechen* und *Schreiben*. Neben einer Einführung in Theorien sprachlicher Rezeption und Produktion sollen die vier Bereiche mit ihren spezifischen methodisch-didaktischen Anforderungen behandelt sowie geeignete Übungen und Aufgaben beispielhaft vorgestellt und erarbeitet werden.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Do, 10.30-12.00 Uhr

*E-Mail:* [horst.liedtke@phil.uni-goettingen.de](mailto:horst.liedtke@phil.uni-goettingen.de).

*Literatur zur Vorbereitung:*

Huneke, Hans-Werner/Steinig, Wolfgang (2002): Deutsch als Fremdsprache. Eine Einführung. - Dahlhaus, Barbara (1994): Fertigkeit Hören (Fernstudieneinheit 5). - Westhoff, Gerard (1997): Fertigkeit Leseverstehen (Fernstudieneinheit 17). - Kast, Bernhard (1994): Fertigkeit Schreiben (Fernstudieneinheit 1). - Schatz, Heide (2006): Fertigkeit Sprechen (Fernstudieneinheit 20). - Solmeke, Gert (1993): Texte hören, lesen und verstehen.

Terrasi-Haufe 450661	<b>Aufbauseminar: Sprachlehr-/lernforschung</b> Mi 10-12, Beginn: 16.04.2008
-------------------------	---

Gegenstand dieser Lehrveranstaltung sind aktuelle Forschungsbeiträge zu den individuellen Faktoren, die den Fremdsprachenerwerb beeinflussen, und zu den Prozessen, die ihm zu Grunde liegen. Daneben wird ein Überblick über gegenwärtige Forschungsschwerpunkte und neue forschungsmethodologische Ansätze der Sprachlehrforschung geboten. Gegenstand der Lehrveranstaltung sind u.a. ausgewählten Studien zu den Bereichen „Alter“, „Motivation“, „Angst“, „Lernen in der Interaktion“, „*Focus-on-form*“ und „*Flow*“.

*Sprechstunde nach Vereinbarung.*

*E-Mail:* [elisabetta.terradi@web.de](mailto:elisabetta.terradi@web.de).

**Modul Kulturwissenschaft / Interkulturelle Literaturwissenschaft**

Albrecht 450656	<b>Literatur- und Kulturthemen: kulturvergleichend und interkulturell</b> Do 10-12, Beginn: 17.04.2008
--------------------	---

Das Seminar führt in die so genannte Kulturthemenforschung interkultureller Germanistik als einen spezifischen Ansatz interkultureller Kulturvermittlung ein. Dabei geht es zunächst um die Verortung der Kulturthemenforschung im Feld thematischer Literaturwissenschaft, kulturwissenschaftlicher Themenforschung und themenorientierter Ansätze im Bereich Deutsch als Fremdsprache. Im Zusammenhang der verschiedenen Ansätze soll insbesondere der jeweilige Themenbegriff erarbeitet und mit Konzepten wie Diskurs; kulturelle Schlüsselwörter/ Schlüsselbegriffe; cultural key words / cultural key terms u. a. in Beziehung gesetzt werden. Im Zentrum des Seminars steht die Frage nach Kriterien der Themenwahl und nach der Relevanz spezifischer Themen für die interkulturelle Kulturvermittlung. Als Überblick und Einführung in das Thema des Seminars eignen sich die nachfolgend genannten Texte.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Mi, 13.30-15.00 Uhr

*E-Mail:* [corinna.albrecht@phil.uni-goettingen.de](mailto:corinna.albrecht@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Beller, Manfred (1985): Aspekte einer thematischen Literaturwissenschaft im Rahmen der europäischen Auslandsgermanistik. In: Wierlacher, Alois (Hrsg.): Das Fremde und das Eigene. Prolegomena zu einer interkulturellen Germanistik. München, S. 81-93. - Hudson-Wiedenmann, Ursula (2003): Kulturthematische Literaturwissenschaft. In: Wierlacher, Alois/Bogner, Andrea (Hg.): Handbuch Interkulturelle Germanistik. Stuttgart/Weimar, S. 448-456. - Thum, Bernd (1992): Kulturthemenorientierte Lehre im Rahmen einer interkulturellen Bildung. In: Krause, Burkhardt u.a. (Hrsg.): Präludien: Kanadisch-deutsche Dialoge. München, S. 13-32.

Schweiger 450636	<b>Kultur- und literaturwissenschaftliche Konzepte und Methoden</b> Mi 14-16, Beginn: 16.04.2008
---------------------	---

Im Zentrum des Seminars stehen kultur- und literaturwissenschaftliche Konzepte und Methoden, die für eine interkulturelle Germanistik von besonderer Relevanz sind. Das Seminar versteht sich zum einen als Navigationshilfe in der Unübersichtlichkeit kultur- und literaturwissenschaftlicher Theorie- und Forschungsdebatten, zum anderen jedoch als „Einstiegsdroge“, denn es soll „Lust darauf machen, eigene intellektuelle Abenteuerreisen in die Welt von Texten zu unternehmen, deren Erkundung sehr viel mehr erringen kann als die Erkenntnis zitierfähiger Autoritäten: nämlich die Vertrautheit mit selbständigen Weisen des Denkens und die Gelegenheit in der Auseinandersetzung mit ihnen selbst intellektuelle Eigenständigkeit zu gewinnen.“ (Ute Daniel (2002), zitiert in Nünning & Nünning 2003, S. 15.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Do, 10.00-12.00 Uhr

*E-Mail:* [irmy.schweiger@phil.uni-goettingen.de](mailto:irmy.schweiger@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Becker, Sabina (2007): Literatur- und Kulturwissenschaften. Ihre Methoden und Theorien. Rowohlt Verlag, Reinbek bei Hamburg. - Schöbler, Franziska (2006): Literaturwissenschaft als Kulturwissenschaft. A. Franke, UTB. - Göller, Thomas (2001) „Kultureller Kontext und die Interpretation literarischer Texte“ in Göller, Thomas (2001): Sprache, Literatur, kultureller Kontext. Studien zur Kulturwissenschaft und Literaturästhetik. Würzburg, Königshausen & Neumann, S. 11-35. - Nünning, Ansgar/Nünning, Vera (Hg.) (2003): Konzepte der Kulturwissenschaften. Stuttgart, Metzler. - Rosenberg, Walter (2007) „Literaturwissenschaft als Kulturwissenschaft“, in *Weimarer Beiträge. Zeitschrift für Literaturwissenschaft, Ästhetik und Kulturwissenschaften*. Nr. 2, 2007, S. 165-187.

Hunold  
451422

**Interkulturelle Studien: Methoden und Fallbeispiele**  
Do 14-16, Beginn: 17.04.2008

Das Seminar vertieft in interdisziplinärer Perspektive zum Thema „Interkulturelle Pädagogik“ den Bereich Interkulturelle Kommunikation. Das beginnt mit der Geschichte dieser jungen Teildisziplin, den theoretischen Überlegungen und konzeptionellen Entwürfen. Die thematischen Schwerpunkte werden sich auf den Umgang mit kultureller und sprachlicher Diversität konzentrieren. Ansätze und ausgewählte grundlegende Studien werden vorgestellt und hinsichtlich ihrer Forschungsmethodik und des Erkenntnisgewinns für das Fach geprüft.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Mi, 13.00-15.00 Uhr

*E-Mail:* [cordula.hunold@phil.uni-goettingen.de](mailto:cordula.hunold@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Auernheimer, Georg (2003): Einführung in die Interkulturelle Pädagogik. 3., neu bearb. Aufl., Darmstadt. - Gogolin, Ingrid/Krüger-Potratz, Marianne (2006): Einführung in die Interkulturelle Pädagogik. Opladen u. Farmington Hills. - Auernheimer, Georg/Blumenthal, V./Stübig, H./Willmann, B. (1996): Interkulturelle Erziehung im Schulalltag. Fallstudien zum Umgang von Schulen mit der multikulturellen Situation. Münster; New York.

## **Modul Interkulturelle Germanistik (Lektürekurs)**

Casper-Hehne  
450642

**Begleitseminar zum Selbststudium von Grundlagentexten  
Interkultureller Germanistik**  
Di 10-12 (14tägig), Beginn: 15.04.2008

Das Seminar soll dem Erwerb gründlicher Textkenntnisse von Grundlagentexten dienen, die von zentraler fachwissenschaftlicher Bedeutung sind. Darüber hinaus sollen herausragende Texte mit weitreichender wissenschaftlicher Bedeutung erarbeitet werden. Ziel des Seminars ist die Vertiefung der Fähigkeit zur selbständigen Erschließung und Reflexion von fachwissenschaftlicher Literatur und deren diskursive Darstellung im Gespräch. Damit soll den Studierenden auch der Zugang zu interdisziplinären Diskussions- und Forschungszusammenhängen geboten werden.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Do, 12.00-13.00 Uhr

*E-Mail:* [h.casper-hehne@phil.uni-goettingen.de](mailto:h.casper-hehne@phil.uni-goettingen.de)

*Literaturliste wird vor Seminarbeginn ausgelegt.*

## **Sonstige Veranstaltungen**

Heidecker  
451412

**Tutorium: Grammatik des Deutschen als Fremdsprache**  
(für Master-Studierende)  
Mo-Fr 9.00-13.00, Blockveranstaltung  
Beginn: 07.04.2008, Ende: 11.04.2008

Dieses Tutorium richtet sich an die Studierenden des Master-Studiengangs Interkulturelle Germanistik und dient der Vertiefung der im vergangenen Wintersemester behandelten grammatischen Themen.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Mi, 17.00-19.00 Uhr

*E-Mail:* [helgaheidecker@web.de](mailto:helgaheidecker@web.de)

Albrecht  
451650

**Seminar: Interkulturelles Lesergespräch**  
(für Master-Studierende)  
Termine und Zeiten n.V.

Der Kurs soll vor allem zum Lesen von und zum Austausch über literarische Texte anregen und die Auseinandersetzung mit ausgewählten Prosatexten der jüngsten deutschsprachigen Gegenwartsliteratur ermöglichen. Die Textauswahl stellt im Jahr 2007 von verschiedenen Jurys ausgezeichnete Romane und Autoren/innen in den Mittelpunkt und kann durch Vorschläge der KursteilnehmerInnen ergänzt werden. Die Gespräche über die Texte sind offen für individuelle Lesarten und Auseinandersetzungen mit den dargestellten Lebenswelten sowie für Fragen der Geltung und Bedeutung der Texte im Kontext des deutschsprachigen Literaturmarkts und Möglichkeiten und Bedingungen ihrer Lektüre und Rezeption außerhalb Deutschlands.

Der Lektürekurs setzt die Lektüre der angegebenen Literatur voraus und ersetzt sie nicht etwa. Die Kenntnis der Texte wird zu Beginn und während des Semesters überprüft.

Vorbesprechung: Mo. 04.02. 2008 16.00 Uhr

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Mi, 13.30-15.00 Uhr

*E-Mail:* [corinna.albrecht@phil.uni-goettingen.de](mailto:corinna.albrecht@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Pehnt, Annette (2007): *Mobbing*. München/Zürich: Piper. - Lange-Müller, Katja (2007): *Böse Schafe*. Köln: Kiepenheuer und Witsch. - Steinaecker, Thomas von (2007): *Wallner beginnt zu fliegen*. Frankfurt/M.: Frankfurter Verlagsanstalt. - Mosebach, Martin (2007): *Der Mond und das Mädchen*. München: Hanser. - Kehlmann, Daniel (2005): *Die Vermessung der Welt*. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt. - Julia Franck (2007): *Die Mittagsfrau*. Frankfurt/M.: S. Fischer.

Liedtke  
451652

**Seminar: Praktikumsvorbereitung**  
(für Master-Studierende)  
Mi 12-14, Beginn: 16.04.2008

Die Veranstaltung begleitet das Unterrichtspraktikum im Rahmen des Masterstudiums Interkulturelle Germanistik/Deutsch als Fremdsprache. In der Vorbereitungsphase werden die jeweiligen Praktikumsinstitutionen vorgestellt, die Vergabe der Praktikumsplätze geregelt sowie allgemeine Rahmenbedingungen und Richtlinien für das Praktikum erarbeitet. Für Unterrichtshospitationen werden Instrumente wie Beobachtungs- und Beurteilungsbögen besprochen. In der Kontaktphase werden – in Abstimmung mit der jeweiligen Einrichtung – konkrete Unterrichtsthemen und –entwürfe erarbeitet und im Seminar zur Diskussion gestellt. Die Veranstaltung schließt nach Beendigung des Praktikums mit einem Erfahrungsaustausch und einer Präsentation über die jeweiligen Tätigkeiten im Rahmen des Praktikums.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Do, 10.30 – 12.00 Uhr

*E-Mail:* [horst.liedtke@phil.uni-goettingen.de](mailto:horst.liedtke@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Bimmel, Peter/Kast, Bernhard/Neuner, Gerhard, (2003): *Deutschunterricht planen. Arbeit mit Lehrwerkstationen. Fernstudieneinheit 18*, München. - Storch, Günter, (1999): *Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik*, München. - Ziebell, Barbara (2002): *Unterrichtsbeobachtung und Lehrerverhalten*. Berlin.

Schweiger  
451651

**Seminar: Wissenschaftliches Arbeiten**  
(für Master-Studierende)  
Termine und Zeiten n.V. (14tägig)

Wissenschaftliches Arbeiten heißt zunächst, sich auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse und auf dem aktuellen Stand der wissenschaftlichen Diskussion mit den Gedanken anderer auseinanderzusetzen, sich eigene Gedanken zu machen und das Ergebnis in einer verständlichen Form darzustellen. Das Seminar versteht sich als Möglichkeitsraum, dies in Bezug auf das eigenständige wissenschaftliche Arbeiten unter Anleitung zu tun.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Do, 10.00-12.00 Uhr

*E-Mail:* [irmy.schweiger@phil.uni-goettingen.de](mailto:irmy.schweiger@phil.uni-goettingen.de)

## **1.2. BA-Zusatzqualifikation Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremdsprache Wahl(-pflicht)module und Modulpakete für den 2-Fächer BA der Philosophischen Fakultät**

Die Abteilung Interkulturelle Germanistik bietet ein Einzelmodul und zwei Modulpakete für die verschiedenen BA-Studiengänge der Philosophischen Fakultät an, die in der Regel ab dem 2./3. Semester absolviert werden können. **Diese Angebote können auch von Studierenden der alten Studiengänge (Lehramt und Magister der Philosophischen Fakultät) belegt werden.**

### **1. Wahl- bzw. Wahlpflichtmodul Interkulturelle Germanistik (6 Credits)**

Das Wahl- bzw. Wahlpflichtmodul „Interkulturelle Germanistik“ umfasst 5 SWS und erbringt 6 Credits. Die Studierenden erwerben einen Überblick über die Entwicklung und die Struktur des Fachgebietes Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremd- und Zweitsprache, über Konzepte, Forschungsansätze und Methoden sowie interkulturelles fremdsprachen-didaktisches Grundlagenwissen.

Studierende aller Fächer der Philosophischen Fakultät können dieses Modul in ihrem Optionalbereich belegen. Als fachwissenschaftliches Modul kann dieses Modul nur für Germanistik-Studierende angerechnet werden.

### **2. Modulpaket I (10 Credits, mit Zertifikat für das lehramtsbezogene Profil)**

Das Modulpaket I ist für Studierende im lehramtbezogenen Profil gedacht. Es umfasst zwei Module mit insgesamt 9 SWS, die auf zwei Semester verteilt sind, und erbringt 10 Credits. Es werden zusätzlich zu den im Modul Interkulturelle Germanistik behandelten Inhalten Grundlagen in den Bereichen Kulturvermittlung und Sprachlehr-/lernforschung erworben. **Da dieses Modulpaket keine eigenen Praxisstudien enthält, kann ein Zertifikat nur von Studierenden im lehramtbezogenen Profil erworben werden.**

### **3. Modulpaket II (18 Credits, mit Zertifikat)**

Das Modulpaket II im berufsfeldbezogenen Profil mit 12 SWS und 18 Credits, das ebenfalls zwei Semester umfasst, enthält neben den auch in Modulpaket I vermittelten Inhalten ein Begleitseminar zur Veranstaltung „Überblick Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremd- und Zweitsprache“ sowie ein zusätzliches Praxismodul im Bereich Sprach- und Kulturvermittlung. Dieses Modul ist für alle Studierenden der Philosophischen Fakultät gedacht, die nicht im lehramtbezogenen Profil studieren, aber trotzdem ein DaF-Zertifikat erwerben wollen.

Wenn Sie im Sommersemester ihre Hospitationen absolvieren möchten, müssen Sie an der obligatorischen Vorbesprechung teilnehmen. Die **Vorbesprechung für die Hospitationen** findet am **Freitag, den 18.04.2008 von 14-16 Uhr im Raum 0.111, Käte-Hamburger-Weg 6, statt.**

**Wahl- bzw. Wahlpflichtmodul Interkulturelle Germanistik (6 Credits)**

- Im **fachwissenschaftlichen** Bereich für Studierende der **Germanistik**
- Im **Optionalbereich** für Studierende **aller Fächer** der Philosophischen Fakultät

Sem.	SWS / C	Module/ Veranstaltungen
SS	5 / 6	<b>BA Modul Interkulturelle Germanistik</b> <u>Seminar</u> : Überblick Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremd- und Zweitsprache <u>Seminar</u> : Einführung in Interkulturelle Fremdsprachendidaktik / Deutsch als Fremd- und Zweitsprache mit Unterrichtshospitationen
		<b>Modulprüfung: Seminararbeit (ca. 15 Seiten)</b>

**1. Modulpaket I (10 Credits, mit Zertifikat für das lehramtbezogene Profil)**

- Im **Optionalbereich** für Studierende **aller Fächer** der Philosophischen Fakultät im **lehramtbezogenen Profil**

Sem.	SWS / C	Module/ Veranstaltungen
SS	5 / 6	<b>BA Modul Interkulturelle Germanistik</b> <u>Seminar</u> : Überblick Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremd- und Zweitsprache <u>Seminar</u> : Einführung in Interkulturelle Fremdsprachendidaktik / Deutsch als Fremd- und Zweitsprache mit Unterrichtshospitationen
		<b>Modulprüfung: Seminararbeit (ca. 15 Seiten)</b>
WS	4 / 4	<b>Modul Fremdsprachendidaktik I</b> <u>Grundlagenseminar</u> : Sprachlehr- / -lernforschung <u>Grundlagenseminar</u> : Kulturvermittlung
		<b>Modulprüfung: mündliche Prüfung</b>

**2. Modulpaket II (18 Credits, mit Zertifikat)**

- im **Optionalbereich** für Studierende **aller Fächer** der Philosophischen Fakultät im **berufsfeldbezogenen Profil**

Sem.	SWS / C	Module/ Veranstaltungen
SS	6 / 8	<b>BA Modul Interkulturelle Germanistik</b> <u>Seminar</u> : Überblick Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremd- und Zweitsprache <u>Seminar</u> : Einführung in Interkulturelle Fremdsprachendidaktik / Deutsch als Fremd- und Zweitsprache mit Unterrichtshospitationen <u>Begleitseminar</u> zum Selbststudium von vorlesungsergänzenden und -vertiefenden Texten
		<b>Modulprüfung: Seminararbeit (ca. 15 Seiten)</b>
WS	4 / 4	<b>Fremdsprachendidaktik I</b> <u>Grundlagenseminar</u> : Sprachlehr-/lernforschung <u>Grundlagenseminar</u> : Kulturvermittlung
		<b>Modulprüfung: mündliche Prüfung</b>
WS	2 / 6	<b>Praxisstudien Sprach- und Kulturvermittlung – Unterricht</b> Praktikumsvor- und -nachbereitung Praktikum
		<b>Modulprüfung: Praktikumsbericht (max. 10 Seiten) und Präsentation (10 - 20 min.)</b>

## Lehrveranstaltungen

### Wahl- bzw. Wahlpflichtmodul Interkulturelle Germanistik und Modulpaket I und Modulpaket II

#### Wahl(-Pflicht)Module Interkulturelle Germanistik

Lönker 451706	<b>Vorbesprechung für die Hospitationen im SS 2008</b> nur am Fr, 18.04.2008 von 14-16 Uhr
------------------	---

Hinweis: Diese Vorbesprechung gilt nur für Studierende, die bereits das Seminar Einführung in die Interkulturelle Fremdsprachendidaktik Deutsch als Fremd- und Zweitsprache absolviert haben.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Mi, 12.00-13.00 Uhr

*E-Mail:* [monika.loenker@phil.uni-goettingen.de](mailto:monika.loenker@phil.uni-goettingen.de)

Hunold 451050	<b>Überblick Interkulturelle Germanistik und Deutsch als Fremd- und Zweitsprache</b> Fr 8.30-10, Beginn: 18.04.2008
------------------	--

Das Seminar gibt einen Überblick über die Entwicklung und Struktur, Konzepte, Forschungsansätze und Methoden des Fachgebietes Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Dabei werden u. a. gesellschaftliche und institutionelle Bedingungen der Vermittlung von DaF behandelt. Dazu zählen die Verbreitung von Deutsch und die Nachfrage danach, typische Vermittlungsinstitutionen von DaF und Curricula sowie charakteristische Lernermerkmale (Lehr-/Lerntraditionen, Alter, ...). Das Seminar möchte einen Überblick über die wesentlichen Bereiche und Aspekte des Faches Deutsch als Fremdsprache geben, um den Studierenden eine realistische Perspektive hinsichtlich der Berufsmöglichkeiten und beruflichen Anforderungen als Lehrkraft für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache zu vermitteln.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Mi, 13.00-15.00 Uhr

*E-Mail:* [cordula.hunold@phil.uni-goettingen.de](mailto:cordula.hunold@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Helbig, Gerhard/Götze, Lutz/Henrici, Gert (2001): Deutsch als Fremdsprache. Ein internationales Handbuch. 2 Bände. Berlin, New York. - Hunecke, Hans-Werner/Steinig, Wolfgang (2005): Deutsch als Fremdsprache. Eine Einführung. 4. Aufl. Berlin.

Lönker 451054	<b>Einführung in Interkulturelle Fremdsprachendidaktik/Deutsch als Fremd- und Zweitsprache mit Unterrichtshospitationen</b> Fr 10-12, Beginn: 18.04.2008
------------------	---

Das Semesterprogramm gibt einen Überblick über zentrale Faktoren der Fremdsprachendidaktik und Methodik und dabei sollen folgende Themen behandelt werden: 1. Was heißt Interkulturalität im Fremdsprachenunterricht? 2. Die am Lehr- und Lernprozess beteiligten Personen: Lerner und Lehrer 3. Wichtige Theorien zum Fremdsprachenerwerb und ihre Auswirkungen auf den Fremdsprachenunterricht. 4. Die deutsche Sprache und Kultur als Gegenstand des Unterrichts und ihre Vermittlung. 5. Reflexionen über Unterrichtsplanung und Unterrichtshospitationen.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Mi, 12.00-13.00 Uhr

*E-Mail:* [monika.loenker@phil.uni-goettingen.de](mailto:monika.loenker@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Huneke, Hans-Werner/Steinig, Wolfgang (2005): Deutsch als Fremdsprache. Eine Einführung. Berlin. - Roche, Jörg (2005): Fremdsprachenerwerb, Fremdsprachendidaktik. Tübingen. - Storch, Günter (1999): Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik. München.

## Modulpaket I

Hunold 450668	<b>Überblick Interkulturelle Germanistik und Deutsch als Fremd- und Zweitsprache</b> Mo 8.30-10, Beginn: 14.04.2008
------------------	--

Das Seminar gibt einen Überblick über die Entwicklung und Struktur, Konzepte, Forschungsansätze und Methoden des Fachgebietes Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Dabei werden u. a. gesellschaftliche und institutionelle Bedingungen der Vermittlung von DaF behandelt. Dazu zählen die Verbreitung von Deutsch und die Nachfrage danach, typische Vermittlungsinstitutionen von DaF und Curricula sowie charakteristische Lernermerkmale (Lehr-/Lerntraditionen, Alter, ...). Das Seminar möchte einen Überblick über die wesentlichen Bereiche und Aspekte des Faches Deutsch als Fremdsprache geben, um den Studierenden eine realistische Perspektive hinsichtlich der Berufsmöglichkeiten und beruflichen Anforderungen als Lehrkraft für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache zu vermitteln.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Mi, 13.00-15.00 Uhr

*E-Mail:* [cordula.hunold@phil.uni-goettingen.de](mailto:cordula.hunold@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Helbig, Gerhard/Götze, Lutz/Henrici, Gert (2001): Deutsch als Fremdsprache. Ein internationales Handbuch. 2 Bände. Berlin, New York. - Hunecke, Hans-Werner/Steinig, Wolfgang (2005): Deutsch als Fremdsprache. Eine Einführung. 4. Aufl. Berlin.

Semyonova 450994	<b>Einführung in Interkulturelle Fremdsprachendidaktik/Deutsch als Fremd- und Zweitsprache mit Unterrichtshospitationen</b> Mo 18-20, Beginn: 14.04.2008
---------------------	---

Das Semesterprogramm gibt einen Überblick über zentrale Faktoren der Fremdsprachendidaktik und Methodik und dabei sollen folgende Themen behandelt werden: 1. Was heißt Interkulturalität im Fremdsprachenunterricht? 2. Die am Lehr- und Lernprozess beteiligten Personen: Lerner und Lehrer 3. Wichtige Theorien zum Fremdsprachenerwerb und ihre Auswirkungen auf den Fremdsprachenunterricht. 4. Die deutsche Sprache und Kultur als Gegenstand des Unterrichts und ihre Vermittlung. 5. Reflexionen über Unterrichtsplanung und Unterrichtshospitationen.

*Sprechstunde nach Vereinbarung.*

*E-Mail:* [anastasiya.semyonova@phil.uni-goettingen.de](mailto:anastasiya.semyonova@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Huneke, Hans-Werner/Steinig, Wolfgang (2005): Deutsch als Fremdsprache. Eine Einführung. Berlin. - Roche, Jörg (2005): Fremdsprachenerwerb, Fremdsprachendidaktik. Tübingen. - Storch, Günter (1999): Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik. München.

## Modulpaket II

Hunold 450675	<b>Überblick Interkulturelle Germanistik und Deutsch als Fremd- und Zweitsprache</b> Mo 10-12, Beginn: 14.04.2008
------------------	--

Das Seminar gibt einen Überblick über die Entwicklung und Struktur, Konzepte, Forschungsansätze und Methoden des Fachgebietes Interkulturelle Germanistik / Deutsch als Fremd- und Zweitsprache. Dabei werden u. a. gesellschaftliche und institutionelle Bedingungen der Vermittlung von DaF behandelt. Dazu zählen die Verbreitung von Deutsch und die Nachfrage danach, typische Vermittlungsinstitutionen von DaF und Curricula sowie charakteristische Lernermerkmale (Lehr-/Lerntraditionen, Alter, ...). Das Seminar möchte einen Überblick über die wesentlichen Bereiche und Aspekte des Faches Deutsch als Fremdsprache geben, um den Studierenden eine realistische Perspektive hinsichtlich der Berufsmöglichkeiten und beruflichen Anforderungen als Lehrkraft für Deutsch als Fremd- und Zweitsprache zu vermitteln.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Mi, 13.00-15.00 Uhr

*E-Mail:* [cordula.hunold@phil.uni-goettingen.de](mailto:cordula.hunold@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Helbig, Gerhard/Götze, Lutz/Henrici, Gert (2001): Deutsch als Fremdsprache. Ein internationales Handbuch. 2 Bände. Berlin, New York. - Hunecke, Hans-Werner/Steinig, Wolfgang (2005): Deutsch als Fremdsprache. Eine Einführung. 4. Aufl. Berlin.

Semyonova 451094	<b>Einführung in Interkulturelle Fremdsprachendidaktik/Deutsch als Fremd- und Zweitsprache mit Unterrichtshospitationen</b> Mo 16-18, Beginn: 14.04.2008
---------------------	---

Das Semesterprogramm gibt einen Überblick über zentrale Faktoren der Fremdsprachendidaktik und Methodik und dabei sollen folgende Themen behandelt werden: 1. Was heißt Interkulturalität im Fremdsprachenunterricht? 2. Die am Lehr- und Lernprozess beteiligten Personen: Lerner und Lehrer 3. Wichtige Theorien zum Fremdsprachenerwerb und ihre Auswirkungen auf den Fremdsprachenunterricht. 4. Die deutsche Sprache und Kultur als Gegenstand des Unterrichts und ihre Vermittlung. 5. Reflexionen über Unterrichtsplanung und Unterrichtshospitationen.

*Sprechstunde nach Vereinbarung.*

*E-Mail:* [anastassiya.semyonova@phil.uni-goettingen.de](mailto:anastassiya.semyonova@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Hunecke, Hans-Werner/Steinig, Wolfgang (2005): Deutsch als Fremdsprache. Eine Einführung. Berlin. - Roche, Jörg (2005): Fremdsprachenerwerb, Fremdsprachendidaktik. Tübingen. - Storch, Günter (1999): Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik. München.

Schmidt 451058	<b>Begleitseminar zum „Überblick Interkulturelle Germanistik und DaF/DaZ“</b> Mi 18-20, Beginn: 16.04.2008
-------------------	---

Dieses Seminar vertieft die Inhalte des Überblickseminars, indem einführende und grundlegende Texte zu den verschiedenen Bereichen des Faches gelesen und besprochen werden. Da das Seminar auf dieser Lektüre basiert, wird von den Teilnehmern eine intensive Vorbereitung der Sitzungen erwartet.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Do, 15.00-17.00 Uhr.

*E-Mail:* [jschmid@gwdg.de](mailto:jschmid@gwdg.de)

Terrasi-Haufe 450677	<b>Grundlagenseminar: Sprachlehr-/lernforschung</b> (auch anrechenbar für Modulpaket I) Fr 8.30-10, Beginn: 18.04.2008
-------------------------	--

Dieses Grundlagenseminar bietet einen Überblick über die Ziele, Forschungsgegenstände und Ergebnisse der Sprachlehr-/lernforschung. Ein besonderer Schwerpunkt bildet die theoretische und praktische Auseinandersetzung mit forschungsmethodologischen Aspekten. Daneben werden gegenwärtige Erkenntnisse über den Einfluss individueller außersprachlicher Faktoren auf den Fremdsprachenerwerbprozess thematisiert und ihre Auswirkung für den Unterricht diskutiert.

Für diese Lehrveranstaltung ist eine Anmeldung über StudIP erforderlich.

*Sprechstunde nach Vereinbarung.*

*E-Mail:* [elisabetta.terras@web.de](mailto:elisabetta.terras@web.de)

*Literatur zur Vorbereitung*

Edmondson, Willis/House Juliane (2000): Einführung in die Sprachlehrforschung, Tübingen/Basel: Francke. 2-29. - Grotjahn, Rüdiger (2003): Konzepte für die Erforschung des Lehrens und Lernens fremder Sprachen: Forschungsmethodologischer Überblick. In: Bausch, K.-R.; Christ, H. & Krumm, H. J. (Hrsg.). *Handbuch Fremdsprachenunterricht*. Tübingen/Basel: Francke, S. 493-499. - Riemer, Claudia (2002): Wie lernt man Sprachen? In: Quetz, J. & von der Handt, G. (Hrsg.). *Neue Sprachen lehren und lernen. Fremdsprachenunterricht in der Weiterbildung*. Bielefeld: wbv-Verlag. - Riemer, Claudia (2002): Für und über die eigenen Unterrichtspraxis forschen: Anregungen zur Lehrerhandlungsforschung. In: Schreiber, R. (Hrsg.). *Deutsch als Fremdsprache am Studienkolleg. Unterrichtspraxis, Tests, Evaluation*. Regensburg: Materialien Deutsch als Fremdsprache 63, 129-143.

Hunold 450689	<b>Grundlagenseminar: Kulturvermittlung</b> (auch anrechenbar für Modulpaket I) Mo 14-16, Beginn: 14.04.2008
------------------	--

Kulturvermittlung gehört zu den täglichen Aufgaben jeder Fremdsprachenvermittlung. Sie findet unvermeidbar statt, insofern mit der Sprache zugleich Bedeutungen gelernt und vermittelt werden. Darüber hinaus gibt es verschiedenste methodische und didaktische Ansätze der Kulturvermittlung, die zumeist unter der Bezeichnung „Landeskunde“ firmieren und zusammengefasst werden. Das Seminar gibt einen Überblick über die Entwicklungen in diesem Bereich und beschäftigt sich exemplarisch mit verschiedenen Ansätzen insbesondere unter der Perspektive, welches Verständnis von Kultur ihnen zugrunde liegt und welche Implikationen diese Kulturauffassungen haben.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Mi, 13.00-15.00 Uhr

*E-Mail:* [cordula.hunold@phil.uni-goettingen.de](mailto:cordula.hunold@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Biechele, Markus/Alicia Padros (2003): Didaktik der Landeskunde. Berlin u.a. (Fernstudienprojekt zur Fort- und Weiterbildung im Bereich Germanistik und Deutsch als Fremdsprache; Fernstudien-einheit 31: Deutsch als Fremdsprache).

Mioduszevska 450695	<b>Praktikumsvor- und nachbereitung</b> Fr 10-12, Beginn: 18.04.2008
------------------------	---

Die Veranstaltung begleitet das vorgesehene Unterrichtspraktikum Deutsch als Fremdsprache. In der Vorbereitungsphase werden die jeweiligen Praktikumsinstitutionen vorgestellt, die Vergabe der Praktikumsplätze geregelt sowie allgemeine Rahmenbedingungen und Richtlinien für Unterrichtshospitationen erarbeitet und Instrumente wie Beobachtungs- und Beurteilungsbögen besprochen. In der Kontaktphase werden – in Abstimmung mit der jeweiligen Einrichtung – konkrete Unterrichtsthemen und –entwürfe erarbeitet und im Seminar zur Diskussion gestellt. Die Veranstaltung schließt

nach Beendigung des Praktikums mit einem Erfahrungsaustausch und einer Präsentation über die jeweiligen Tätigkeiten im Rahmen des Praktikums.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Do, 10.00 – 12.00 Uhr

*E-Mail:* [amiodusz@yahoo.de](mailto:amiodusz@yahoo.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Bimmel, Peter/Kast, Bernhard/Neuner, Gerhard, (2003): Deutschunterricht planen. Arbeit mit Lehrwerkstationen. Fernstudieneinheit 18, München. - Storch, Günter, (1999): Deutsch als Fremdsprache – Eine Didaktik, München. - Ziebell, Barbara (2002): Unterrichtsbeobachtung und Lehrerverhalten. Berlin.

## Seminare

Casper-Hehne 451649	<b>Unterrichtskommunikation: interkulturell / kulturkontrastiv</b> Do 10-12, Beginn: 17.04.2008
------------------------	--

Das Seminar will einen Einblick geben in die interkulturelle und kulturvergleichende Unterrichtskommunikationsforschung und zu eigenen Analysen anregen. Dabei stehen monokulturelle und interkulturelle Seminar- und Unterrichtskommunikation an Schulen und Hochschulen im Fokus. Linguistische und didaktische Modelle der Unterrichtskommunikationsanalyse sollen dabei zusammengeführt werden. Neben der Betrachtung von gesprächsanalytisch ausgerichteten Faktoren (Gesprächsakte, Gesprächsschritte, Sprecherwechsel, Hörerverhalten, Themeninitiierung, etc.) werden diese entsprechend auch mit didaktischen Kategorien (Unterrichtsphasierungen, Strukturierungen, Feedbackverhalten etc.) verbunden.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Do, 12.00-13.00 Uhr

*E-Mail:* [h.casper-hehne@phil.uni-goettingen.de](mailto:h.casper-hehne@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Boeckmann, Klaus-Börge (2006): Kommunikativer Fremdsprachenunterricht und regionale Lehr- und Lernkultur. Eine empirische Untersuchung zum Deutsch-als-Fremdsprache-Unterricht in Japan. Innsbruck. (Theorie und Praxis. Österreichische Beiträge zu Deutsch als Fremdsprache, Serie B; 8) . - Hu, Adelheid (1996): "Lernen" als "Kulturelles Symbol". Eine empirisch-qualitative Studie zu subjektiven Sprachlernkonzepten im Fremdsprachenunterricht bei Oberstufenschülerinnen und -schülern aus Taiwan und der Bundesrepublik Deutschland. Reihe: Manuskripte zur Sprachlehrforschung Bd. 49. Bochum: Brockmeyer. - Spiegel, Carmen (2006): Unterricht als Interaktion. Gesprächsanalytische Studien zum kommunikativen Spannungsfeld zwischen Lehrern, Schülern und Institution. Radolfzell. - Vogt, Rüdiger (2002): Im Deutschunterricht diskutieren. Zu Linguistik und Didaktik einer kommunikativen Praktik. Tübingen. (RGL; 228). - Trautmann, Caroline (2004): Argumentieren. Funktional-pragmatische Analysen praktischer und wissenschaftlicher Diskurse. Frankfurt/M. - Wiesmann, Bettina (1999): Mündliche Kommunikation im Studium. Diskursanalysen von Lehrveranstaltungen und Konzeptualisierung der Sprachqualifizierung ausländischer Studienbewerber. München. (Studien Deutsch; 27). - Bausch, Karl-R/Christ, H./Königs, F.G./Krumm, H.-J. (Hrsg.) (2000): Interaktion im Kontext des Lehrens und Lernens fremder Sprachen. (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik).

Casper-Hehne 451653	<b>Text- und Gesprächsanalyse: interkulturell / kulturkontrastiv</b> Do 14-16, Beginn: 17.04.2008
------------------------	--

Im Seminar sollen die Studierenden einen Einblick in Ansätze der interkulturellen Kommunikationsforschung und sowie kontrastiven Textpragmatik erhalten. Dabei werden nach einer Vertiefung

der Kenntnisse in Interaktionsanalyse und Textpragmatik unterschiedliche Ansätze wie die Kultur-anthropologie, Ethnographie der Kommunikation, Sozialpsychologie, kontrastive Pragmatik, Inter-language Pragmatics, funktionale Pragmatik, Konversationsanalyse, interpretative Soziolinguistik, die kontrastive Fachtextpragmatik kritisch beleuchtet. Einzelne Untersuchungen zu interkulturellen Gesprächen und kulturspezifischen Texten werden vorgestellt und die Ergebnisse der Arbeiten kritisch hinterfragt. Betrachtet werden sowohl Wissenschafts-, Wirtschafts- als auch Alltagskommunikation.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Do, 12.00-13.00 Uhr

*E-Mail:* [h.casper-hehne@phil.uni-goettingen.de](mailto:h.casper-hehne@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Brinker, K./Antos, G./Heinemann, W./Sager, S. F. (Hrsg. (2001): Text- und Gesprächslinguistik. Ein internationales Handbuch zeitgenössischer Forschung. 2 Bde. Berlin/New York. Brünner, G./Fiehler, R. (Hrsg. (1999): Angewandte Diskursforschung. Bd. 1 und 2. Wiesbaden (da vergriffen, zum herunterladen unter [www.verlag-gespraechsforschung.de/buch.htm](http://www.verlag-gespraechsforschung.de/buch.htm)). Casper-Hehne, H./Ehlich, K. (2004): Kommunikation in der Wissenschaft. Regensburg. (Materialien Deutsch als Fremdsprache; 64). Henne, H./Rehbock, H. (2003): Einführung in die Gesprächsanalyse. 3. Aufl. Berlin. Siehe auch: [www.daf.uni-muenchen.de/DTR/DTR.htm](http://www.daf.uni-muenchen.de/DTR/DTR.htm) (Deutsche Transkripte 1950 – 1995. Bibliographie.).

*Weiterführende Literatur in der ersten Sitzung.*

## Kolloquien

Casper-Hehne 451584	<b>Kolloquium „Interkulturelle Germanistik“</b> Blockveranstaltung, Termine und Zeiten n.V.
------------------------	--

Im Kolloquium „Interkulturelle Germanistik“ werden grundlegende Fragestellungen der interkulturellen und kulturkontrastiven Sprach- und Literaturwissenschaft diskutiert. Darüber hinaus stellen ExamenskandidatInnen und DoktorandInnen ihre Forschungsprojekte vor, die in diesem Forschungszusammenhang entstehen.

*Die Teilnahme an diesem Kolloquium ist nur auf Einladung möglich.*

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Do, 12.00-13.00 Uhr

*E-Mail:* [h.casper-hehne@phil.uni-goettingen.de](mailto:h.casper-hehne@phil.uni-goettingen.de)

Lönker 450664	<b>Kolloquium: Lehrwerkentwicklung</b> (für Lehrkräfte Lektorat DaF, nur auf Einladung) Do 14-16 (14tägig), Beginn: 17.04.2008
------------------	--

In diesem Kolloquium werden grundsätzliche Fragen der Lehrwerkentwicklung diskutiert und an Projektbeispielen veranschaulicht. Fragen des Curriculums, der Konzeption, des Einsatzes, der Themen, der Progression, der Übungen / Aufgaben, formale Fragen wie Layout und Verlagsvorgaben sowie fachdidaktische und methodische Überlegungen spielen dabei eine wichtige Rolle.

*Die Teilnahme an diesem Kolloquium ist für Lehrkräfte des Lektorats DaF und nur auf Einladung möglich.*

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Mi, 12.00-13.00 Uhr

*E-Mail:* [monika.loenker@phil.uni-goettingen.de](mailto:monika.loenker@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Neuner Gerd, Bernd Kast (1994): Zur Analyse, Begutachtung und Entwicklung von Lehrwerken für den fremdsprachlichen Unterricht. Berlin. - Europarat (2001): Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen für Sprache: lernen, lehren, beurteilen. Berlin et. al. - Glaboniat, Manuela / Müller, Martin / Rusch, Paul / Schmitz, Helen / Wertenschlag, Lukas (2005): Profile Deutsch. Lernzielbestimmungen, Kannbeschreibungen, Kommunikative Mittel, Niveau A1-A2-B1-B2-C1-C2. Berlin.

## Veranstaltung in China im Sommer/Herbst 2008

Schweiger

**Seminar: Deutschlandbilder/Chinabilder**  
Blockveranstaltung in China 2008

„Die Welt auch mit den Augen der anderen zu sehen und ihre Perspektiven in das eigene Denken einzubeziehen“ (Lüst, 1996) gilt als eine der Grundvoraussetzungen für erfolgreiche interkulturelle Kommunikation. Anhand imagologischer Analysen von literarischen und nicht-literarischen, textuellen und visuellen Darstellungen zum einen und deren Rückbezug auf eigene Wahrnehmungsmuster zum anderen, geht es um die Identifikation, Entstehung und Wirkung kollektiver Selbst- und Fremdbilder. Anhand von Filmen, literarischen Texten und Alltagsmedien soll exemplarisch der Frage nachgegangen werden, welche Rolle die unterschiedlichen Medien in der Herstellung wahrnehmungsprägender Schemata spielen bzw. wie kulturelle Images (Hetero- und Autoimages) und Stereotypen vermittelt und rezipiert werden.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Do, 10.00-12.00 Uhr

*E-Mail:* [irmy.schweiger@phil.uni-goettingen.de](mailto:irmy.schweiger@phil.uni-goettingen.de)

*Literatur zur Vorbereitung:*

Thiersch, A. (1996): Versuch einer theoretischen Annäherung an den Stereotypbegriff. In: Beier, Rudolf (Hrsg.): Sprache – System und Funktion (FS Weise), Frankfurt/M., S. 227-234. - Harth, Dietrich (1995): Über die Bestimmung kultureller Vorurteile, Stereotypen und images in fiktionalen Texten. In: Kubin, Wolfgang: Mein Bild in deinem Auge: Exotismus und Moderne; Deutschland – China im 20. Jahrhundert. Darmstadt, S. 17-42. – Zhang, Yushu (1993): Deutschlandbilder in China und Chinabilder in Deutschland unter sich wandelnden Bedingungen. In: Thum, Bernd/Fink, Gonthier L. (Hrsg.): Praxis interkultureller Germanistik, München, 701-711. – Fang, Weigui (1993): Das Chinabild in der deutschen Literatur, 1871-1933. Ein Beitrag zur komparatistischen Imagologie. Frankfurt am Main. – Bo, Yang (1991): Häßliche Chinesen (Übersetzt von Jürgen Ritter). In: Martin, Helmut/Hammer, Christiane (Hrsg., 1991): Die Auflösung der Abteilung für Haarspalterei, Texte moderner chinesischer Autoren - Von den Reformen bis zum Exil, Reinbeck b. Hamburg, S.16-24. - Empfehlenswert und aufschlussreich ist das Stöbern auf der Homepage von IMAGES unter <http://www.hum.uva.nl/images>.

## 2. Tutorien für ausländische Studierende des Seminars für Deutsche Philologie

Die Abteilung Interkulturelle Germanistik bietet zusätzlich Tutorien für ausländische Studierende des Seminars für Deutsche Philologie an.

### Tutorien für Langzeitstudierende

Diese Tutorien sind vorwiegend (nicht nur) für ausländische Langzeitstudierende bestimmt, die in Göttingen ihr Examen machen wollen. Die Teilnahme an mindestens einem dieser Tutorien bis zur Zwischenprüfung ist **verpflichtend**.

Finckh 450455	<b>Erzählen – Schreiben – Worte finden</b> Di 12-13.30, Beginn: 15.04.2008
------------------	---

Dieses Tutorium soll die schriftliche Ausdrucksfähigkeit der Teilnehmer trainieren und zugleich spannende Gespräche in Gang bringen. Verschiedene Spiele und Übungen werden angeboten, die dazu anregen, kurze Texte in deutscher Sprache zu verfassen. Dafür sind keineswegs perfekte Deutschkenntnisse erforderlich, denn es kommt nicht auf fehlerlose Ergebnisse an, sondern auf Phantasie und Kreativität!

Wir werden mit Wörtern experimentieren, mit Themen spielen, viel lachen und manchmal heftig diskutieren. Wer möchte, kann seine Texte der Gruppe zur Kritik vorlegen. Dann werden wir sie gemeinsam besprechen, interpretieren und sprachlich korrigieren.

Auch deutsche Studenten werden zur Teilnahme eingeladen, so dass über die Textarbeit hinaus interessante Kontakte entstehen können.

*Sprechstunde nach Vereinbarung.*

*E-Mail:* [gdiehl@gwdg.de](mailto:gdiehl@gwdg.de)

Schmidt 451167	<b>Wissenschaftliche Arbeitstechniken, wissenschaftliche Grundbegriffe</b> Mo 14-16, Beginn: 14.04.2008
-------------------	--

Diese Veranstaltung wendet sich hauptsächlich an ausländische Studierende, die beabsichtigen, längere Zeit in Göttingen zu studieren und/oder ihr Examen hier abzulegen. Sie ist als Hilfestellung gedacht, die den Studierenden den Einstieg in den deutschen Studienalltag erleichtern soll. Insbesondere soll den TeilnehmerInnen ein Überblick über wichtige wissenschaftliche Arbeitstechniken vermittelt werden. Sie sollen die Gelegenheit erhalten, diese abseits des regulären Seminarbetriebs zu erproben und dadurch mehr Sicherheit gewinnen. Im Mittelpunkt stehen hier vor allem das Verfassen von schriftlichen Texten, insbesondere Hausarbeiten, sowie das Vorbereiten und Halten von Referaten. Weitere Themen können in Absprache mit den TeilnehmerInnen festgelegt werden.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Do, 15.00-17.00 Uhr.

*E-Mail:* [jschmid@gwdg.de](mailto:jschmid@gwdg.de)

## Tutorien für Kurzzeitstudierende

Diese Tutorien sind den Teilfächern Sprach- bzw. Literaturwissenschaft zugeordnet und sollen in Zusammenhang mit den einführenden Lehrveranstaltungen dieser Teilfächer vorwiegend von Kurzzeitstudierenden (Erasmus-/Sokrates-StudentInnen etc.) besucht werden.

Hennemuth 451263	<b>Konversationsübung für ausländische Studierende: deutsche Gegenwartsliteratur</b> Di 16-18, Beginn: 15.04.2008
---------------------	--

Im voll besetzten Seminar „den Mund aufzumachen“ oder gar ein Referat zu halten, ist schon für deutsche StudentInnen nicht immer einfach. Für Studierende anderer Muttersprachen kommt die Angst hinzu, sprachliche Fehler zu machen, Begriffe nicht richtig zu verwenden und missverstanden zu werden. Diese Konversationsübung ist für Leute gedacht, die sich für deutsche Gegenwartsliteratur interessieren und bei der Arbeit an Texten ihre Sprechhemmung abbauen, ihre mündliche Ausdrucksfähigkeit verbessern und ihren Wortschatz – auch in Bezug auf literarische Fachbegriffe – erweitern möchten. Gelesen werden Kurzgeschichten von AutorInnen, die das literarische Leben in Deutschland nach 1945 entscheidend geprägt haben. Jede/r erhält Gelegenheit, ein Referat zu halten. Voraussetzung für einen benoteten Schein ist das Abfassen einer Hausarbeit.

*Für Fragen und Vorschläge zum Programm bin ich unter der Telefonnummer 0551/7702350 bzw. 0551/39-7377 oder per E-Mail unter [uhennem@gwdg.de](mailto:uhennem@gwdg.de) erreichbar.*

Stahlberg 450085	<b>Konversationsübung für ausländische Studierende: sprachwissenschaftlich orientiert</b> Mo 18-20, Beginn: 14.04.2008
---------------------	---

Diese Veranstaltung wendet sich an ausländische Studierende, die ihre Kenntnisse über die Grundbegriffe der Sprachwissenschaft in den Bereichen Phonetik und Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik sowie Textlinguistik verfestigen oder erweitern möchten. Das Semesterprogramm wird dabei thematisch nach den Wünschen der Seminarteilnehmer ausgerichtet werden. Die Details des Programms werden in der ersten Sitzung besprochen. Das Tutorium bietet die Möglichkeit, ein Referat zu halten und nach Absprache auch einen ECTS-Schein zu erwerben.

*Sprechstunde nach Vereinbarung.*

*E-Mail: [nstahlb@gwdg.de](mailto:nstahlb@gwdg.de)*

### 3. Sprachlehrveranstaltungen für ausländische Studierende aller Fachrichtungen

Die Sprachlehrveranstaltungen Deutsch als Fremdsprache sind **ausschließlich für ausländische Studierende** gedacht. Die Veranstaltungen werden studien-/prüfungsvorbereitend (am Institut für Interkulturelle Kommunikation [auch für StudienbewerberInnen]) und studienbegleitend (am Lektorat Deutsch als Fremdsprache) angeboten.

**Für die Teilnahme an den studienbegleitenden Kursen ist ein Einstufungstest erforderlich/obligatorisch! Ohne diesen Einstufungstest ist keine Teilnahme an den studienbegleitenden Kursen möglich!**

**Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge mit allen Informationen und den Terminen (Einstufungstest usw.) für das SS 2008 ab ca. Mitte März 2008 im Käte-Hamburger-Weg 6 oder informieren Sie sich auf der Homepage des Lektorats ([www.uni-goettingen.de/lektorat-daf](http://www.uni-goettingen.de/lektorat-daf))!**

**Achtung! Änderungen sind noch möglich!**

#### **I. Studien-/Prüfungsvorbereitende Kurse (Institut für Interkulturelle Kommunikation/IIK)**

N.N. 450943	<b>Intensivkurs Grundstufe II/III (14 Wochen, 720 €)</b> Mo-Fr 9.00-14.00 Beginn: Do, 10.03.2008, Ende: Fr, 20.06.2008 300 U.Std. + 50 Std. Selbstlernprogramm Voraussetzung: abgeschlossene Grundstufe I
----------------	---

N.N. 451419	<b>Intensivkurs Grundstufe II/III (14 Wochen, 720 €)</b> Mo-Fr 9.00-14.00 Beginn: Do, 23.06.2008, Ende: Fr, 11.09.2008 300 U.Std. + 50 Std. Selbstlernprogramm Voraussetzung: abgeschlossene Grundstufe I
----------------	---

Diese Kurse vermitteln Deutschkenntnisse der Grundstufe II/III und bereiten auf die Mittelstufenkurse vor.

N.N. 450522	<b>Intensivkurs Mittelstufe I/II (12 Wochen, 720 €)</b> Mo-Fr 9.00-14.00 bzw. 14.00-19.00 Mo 10.03.2008 bis Fr 11.04.2008: Mo-Fr 14.00-19.00 Mo 14.04.2008 bis Do 05.06.2008: Mo-Fr 9.00-14.00 Beginn: Mo, 10.03.2008, Ende: Do, 05.06.2008 300 U.Std. + 50 Std. Selbstlernprogramm Voraussetzung: abgeschlossene Grundstufe Termin DSH: voraussichtlich Fr, 06.06.2008
----------------	--

N.N. 450770	<b>Intensivkurs Mittelstufe I/II (12 Wochen, 720 €)</b> Mo-Fr 9.00-14.00 Beginn: Mo, 10.03.2008, Ende: Do, 05.06.2008 300 U.Std. + 50 Std. Selbstlernprogramm Voraussetzung: abgeschlossene Grundstufe Termin DSH: voraussichtlich Fr, 06.06.2008
----------------	--

N.N. 451411	<b>Intensivkurs Mittelstufe I/II (12 Wochen, 720 €)</b> Mo-Fr 9.00-14.00 Beginn: Do, 23.06.2008, Ende: Di, 11.09.2008 300 U.Std. + 50 Std. Selbstlernprogramm Voraussetzung: abgeschlossene Grundstufe Termin DSH: Fr, 12.09.2008
----------------	--

N.N. 451420	<b>Intensivkurs Mittelstufe I/II (12 Wochen, 720 €)</b> Mo-Fr 9.00-14.00 bzw. 14.00-19.00 Do 23.06.2008 bis 18.07.2008: Mo-Fr 9.00-14.00 Mo 21.07.2008 bis Do 11.09.2008: Mo-Fr 14.00-19.00 Beginn: Do, 23.06.2008, Ende: Di, 11.09.2008 300 U.Std. + 50 Std. Selbstlernprogramm Voraussetzung: abgeschlossene Grundstufe Termin DSH: Fr, 12.09.2008
----------------	---

In den Mittelstufenkursen erfolgt eine intensive Vorbereitung auf die vier Teilprüfungen (Hörverständnis, Leseverständnis + wissenschaftssprachliche Strukturen, Textproduktion und mündliche Prüfung) der DSH. Die TeilnehmerInnen der Intensivkurse Mittelstufe I/II des IIK zahlen eine ermäßigte DSH-Prüfungsgebühr in Höhe von 70,- €.

N.N. 451408	<b>DSH-Crashkurs (9 Tage, 50 U.Std., 120,- €)</b> Mo-Fr 14.00-19.00 Beginn: Mo, 26.05.2008, Ende: Do, 05.06.2008 Voraussetzung: abgeschlossene Mittelstufe Termin DSH: voraussichtlich Fr, 06.06.2008
----------------	---

N.N. 451409	<b>DSH-Crashkurs (9 Tage, 50 U.Std., 120,- €)</b> Mo-Fr 14.00-19.00 Beginn: Mo, 01.09.2008, Ende: Do, 11.09.2008 Voraussetzung: abgeschlossene Mittelstufe Termin DSH: Fr, 12.09.2008
----------------	---

In diesen Kursen erfolgt eine intensive Vorbereitung auf die vier Teilprüfungen (Hörverständnis, Leseverständnis + wissenschaftssprachliche Strukturen, Textproduktion und mündliche Prüfung) der DSH. Die TeilnehmerInnen des DSH-Crashkurses des IIK zahlen eine ermäßigte DSH-Prüfungsgebühr in Höhe von 100,- €.

N.N. 451893	<b>TestDaF-Crashkurs (3 Tage, 15 U.Std., 45,- €)</b> Fr 18.00-20.00 und Sa + So 10.00-16.00 Beginn: Fr 18.04.2008, Ende: So, 20.04.2008 Voraussetzung: abgeschlossene Mittelstufe Termin TestDaF: Di, 22.04.2008
----------------	--

N.N. 450954	<b>TestDaF-Crashkurs (3 Tage, 15 U.Std., 45,- €)</b> Mo - Mi 14.00-19.00 Beginn: Mo 16.06.2008, Ende: Mi, 18.06.2008 Voraussetzung: abgeschlossene Mittelstufe Termin TestDaF: Di, 19.06.2008
----------------	---

N.N. 451453	<b>TestDaF-Crashkurs (3 Tage, 15 U.Std., 45,- €)</b> Fr 18.00-20.00 und Sa + So 10.00-16.00 Beginn: Mo 18.07.2008, Ende: So, 20.07.2008 Voraussetzung: abgeschlossene Mittelstufe Termin TestDaF: Di, 22.07.2008
----------------	--

N.N. 451863	<b>TestDaF-Crashkurs (3 Tage, 15 U.Std., 45,- €)</b> Fr 18.00-20.00 und Sa + So 10.00-16.00 Beginn: Mo 19.09.2008, Ende: So, 21.09.2008 Voraussetzung: abgeschlossene Mittelstufe Termin TestDaF: Di, 23.09.2008
----------------	--

In diesen Kursen erfolgt eine intensive Vorbereitung auf die vier Teilprüfungen (Hörverstehen, Leseverstehen, schriftlicher und mündlicher Ausdruck) des TestDaF.

## II. Studienbegleitende Kurse (Lektorat Deutsch als Fremdsprache)

### Grundstufe

Koslowski 450434	<b>Grundkurs 1</b> Mo, Mi 18.15-19.45, Beginn: 21.04.2008
Lütje 450435	<b>Grundkurs 1</b> Mo, Mi 20.00-21.30, Beginn: 21.04.2008
Horvay 451090	<b>Grundkurs 2</b> Mo, Mi 18.15-19.45, Beginn: 21.04.2008
Hensel 450474	<b>Grundkurs 3</b> Mo, Mi 18.15-19.45, Beginn: 21.04.2008
Klyushkina 451417	<b>Grundkurs 3</b> Di, Do 18.15-19.45, Beginn: 22.04.2008
Modeß 450433	<b>Grundkurs 4</b> Di, Do 18.15-19.45, Beginn: 22.10.2007

Diese fertigungsorientierten Kurse dienen vor allem der Entwicklung der Kommunikationsfähigkeit in einfachen Alltagssituationen. Sie sind für Studierende gedacht, die zwar von der DSH-Prüfung befreit worden sind, aber über keine bzw. sehr geringe Deutschkenntnisse verfügen. Auch GastwissenschaftlerInnen und MitarbeiterInnen der Universität Göttingen können an diesen Kursen teilnehmen.

### Mittelstufe

Heidecker 450423	<b>Praktische Phonetik</b> Di 16.15-17.45, Beginn: 22.04.2008
Liedtke 450424	<b>Praktische Phonetik</b> Do 8.30-10.00, Beginn: 24.04.2008

Diese Kurse wollen einerseits das hörende Erkennen, andererseits die korrekte Artikulation typischer Laute und Lautfolgen des Deutschen üben. Daneben sind Wortakzent, Satzakzent und Satzmelodie sowie sinnvoll gliederndes Sprechen von Texten Gegenstand der Kurse. Da die ausgangssprachlich bedingten speziellen Schwierigkeiten der Teilnehmer stärker berücksichtigt werden sollen als bisher, werden erstmals nach Herkunftsländern getrennte Kurse angeboten; Ziel ist eine höhere Effektivität des Unterrichts.

Klebanova 450461	Studientechniken: <b>Situations- und handlungsbezogenes Sprechen</b> Mo, Mi 14.15-15.45, Beginn: 21.04.2008
Kernspecht 451086	Studientechniken: <b>Situations- und handlungsbezogenes Sprechen</b> Mo, Mi 16.15-17.45, Beginn: 21.04.2008

Modeß 451033	Studientechniken: <b>Situations- und handlungsbezogenes Sprechen</b> Di, Do 16.15-17.45, Beginn: 22.04.2008
-----------------	--

Diese Kurse fördern die Sprechfertigkeit in der deutschen Umgangs- und universitätsbezogenen Sprache. Inhalte sind Erfahrungen ausländischer Studierender in wichtigen Lebenssituationen in der Bundesrepublik Deutschland und im Heimatland, das Halten eines Referates zu einem selbstgewählten Thema, Diskussionen und Rollenspiele.

Hensel 451088	Studientechniken: <b>Wortschatzübungen</b> Mo 16.15-17.45, Beginn: 21.04.2008
------------------	--

Denissova 450463	Studientechniken: <b>Wortschatzübungen</b> Di, Do 14.15-15.45, Beginn: 22.04.2008
---------------------	--

Magerhans 450464	Studientechniken: <b>Wortschatzübungen</b> Di, Do 16.15-17.45, Beginn: 22.04.2008
---------------------	--

Diese Kurse führen in das systematische Wortschatzlernen ein - themenorientiert und sprachfunktionsbezogen unter Einbeziehung unterschiedlicher Medien (Text, Audio-Kassetten, Hörfunk, Fernsehen).

Kuzminykh 450448	Studientechniken: <b>Grammatik</b> Mo, Mi 8.30-10.00, Beginn: 21.04.2008
---------------------	---

Lönker 450447	Studientechniken: <b>Grammatik</b> Di, Do 8.30-10.00, Beginn: 22.04.2008
------------------	---

Mädler 450328	Studientechniken: <b>Grammatik</b> Di, Do 18.15-19.45, Beginn: 22.04.2008
------------------	--

Mattauch 451446	Studientechniken: <b>Grammatik</b> Di, Do 18.15-19.45, Beginn: 22.04.2008
--------------------	--

In diesen Kursen sollen schon vorhandene grammatische Kenntnisse angewendet und erweitert werden. Dabei sind für wissenschaftliche Texte typische grammatische Phänomene Gegenstand des Unterrichts.

Schikowski 450481	Studientechniken: <b>Leseverständnis mit Grammatik</b> Mo, Mi 18.15-19.45, Beginn: 21.04.2008
----------------------	--

Beck 451084	Studientechniken: <b>Leseverständnis mit Grammatik</b> Di, Do 16.15-17.45, Beginn: 22.04.2008
----------------	--

In diesen Kursen werden Texte gehobenen Schwierigkeitsgrades in Aufbau, Inhalt und Grammatik analysiert. Die schon vorhandenen grammatischen Kenntnisse werden angewendet und erweitert. Dabei sind für wissenschaftliche Texte typische grammatische Phänomene Gegenstand des Unterrichts. Außerdem sollen verschiedene Lesetechniken vermittelt und geübt werden.

Paepke 450121	Studientechniken: <b>Hörverständnis</b> Mo 14.15-15.45, Beginn: 21.04.2008
------------------	---

Lönker 450480	Studientechniken: <b>Hörverständnis</b> Di, Do 10.15-11.45, Beginn: 22.04.2008
------------------	---

In diesen Kursen soll die Mitschrift gehörter wissenschaftsorientierter Sprache vorbereitet werden. Dabei werden Techniken zum systematischen Anfertigen von Notizen vermittelt und Übungen zum Erkennen und Verstehen der wesentlichen Informationen zur schriftlichen Wiedergabe dieser Informationen angeboten.

Kuzminykh 450458	Studientechniken: <b>Schreiben</b> Mo, Mi 10.15-11.45, Beginn: 21.04.2008
---------------------	--

Klebanova 450327	Studientechniken: <b>Schreiben</b> Mo, Mi 16.15-17.45, Beginn: 21.04.2008
---------------------	--

Kernspecht 451087	Studientechniken: <b>Schreiben</b> Mo, Mi 18.15-19.45, Beginn: 21.04.2008
----------------------	--

Reckmeyer-Jonen 450453	Studientechniken: <b>Schreiben</b> Di, Do 14.15-15.45, Beginn: 22.04.2008
---------------------------	--

Diese Kurse führen in Grundbegriffe der Textgestaltung sowie wesentliche Verwendungsweisen der deutschen Schriftsprache ein. Dies geschieht anhand einfacher, erfahrungsbezogener, sachorientierter und freier Aufgaben zur Textproduktion.

### Oberstufe

Paepke 450442	Studientechniken: <b>Argumentieren - Diskutieren - Stellungnehmen</b> Mo 16.15-17.45, Beginn: 21.04.2008
------------------	---

Mioduszevska 451085	Studientechniken: <b>Argumentieren - Diskutieren - Stellungnehmen</b> Mi 16.15-17.45, Beginn: 23.04.2008
------------------------	---

Diese Kurse führen in die Redeformen des akademischen Diskurses ein, üben verschiedene Diskussions- und Beratungsformen zu wissenschaftlichen und allgemeinen gesellschaftlichen Fragen. Dabei lernen die TeilnehmerInnen anhand ausgesuchter Themen und Texte verschiedene Argumentationsstrategien kennen und anwenden.

Lütje 450460	Studientechniken: <b>Argumentieren - Diskutieren - Stellungnehmen</b> Mo, Mi 18.15-19.45, Beginn: 21.04.2008
-----------------	---

Anhand von leichten bis mittelschweren literarischen Texten sollen Grundfragen des menschlichen Lebens diskutiert werden. Dabei werden verschiedene Argumentationsstile und geeignete Redemittel erübt. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Übernahme eines Kurzreferats.

Horvay 451083	Studientechniken: <b>Wortschatzübungen</b> Mo 16.15-17.45, Beginn: 21.04.2008
------------------	--

Hennemuth 450450	Studientechniken: <b>Wortschatzübungen</b> Di, Do 14.15-15.45, Beginn: 22.04.2008
---------------------	--

Diese Kurse fördern Wortschatzlernen themenorientiert, sprachbereichs- und sprachfunktionsbezogen unter Einbeziehung unterschiedlicher Medien (Text, Hörfunk, Fernsehen), um lernerfreundliche Strategien zur Erweiterung der Wortschatzkenntnisse zu vermitteln und anzuwenden.

Denissova 451429	Studientechniken: <b>Kontrastive Phonetik und Grammatik</b> Di 16.15-17.45, Beginn: 22.04.2008
---------------------	---

Dieser Kurs befasst sich mit Problemen, die vor allem slavischen Muttersprachlern beim Erlernen des Deutschen Schwierigkeiten bereiten können. Anhand von authentischen Texten sollen die korrekte Aussprache geübt und spezifische grammatische Phänomene im Kontrast zu slavischen Sprachen betrachtet werden.

Kallfell 450443	Studientechniken: <b>Grammatik</b> Mo, Mi 18.15-19.45, Beginn: 21.04.2008
--------------------	--

Borissova 450427	Studientechniken: <b>Grammatik</b> Di, Do 18.15-19.45, Beginn: 22.04.2008
---------------------	--

Anhand von authentischen Texten aus verschiedenen Bereichen sollen besonders die grammatischen Phänomene, die beim Lesen dieser Texte Schwierigkeiten bereiten, erkannt, analysiert und geübt werden.

Liedtke 450452	Studientechniken: <b>Grammatik</b> Mo, Mi 8.30-10.00, Beginn: 21.04.2008
-------------------	---

Anhand von authentischen Texten aus verschiedenen Bereichen sollen besonders die für Wissenschaftssprache typischen grammatischen Phänomene, die beim Lesen dieser Texte auch noch fortgeschrittenen Lernern Schwierigkeiten bereiten, erkannt, analysiert und geübt werden.

Kallfell 450444	Studientechniken: <b>Schreiben</b> Mo, Mi 16.15-17.45, Beginn: 21.04.2008
--------------------	--

Mudoh 450482	Studientechniken: <b>Schreiben</b> Di, Do 16.15-17.45, Beginn: 22.04.2008
-----------------	--

Diese Kurse führen in Grundformen schriftlicher Textgestaltung ein, die für Alltag und Ausbildung an einer deutschen Universität wichtig sind: Zusammenfassung, Protokoll, Analyse, Vergleich, Kritik, Kommentar. Die schriftliche Ausarbeitung der Textsorten wird ergänzt durch Übungen zur Grammatik und Redewendungen.

Schönteich 450445	Studientechniken: <b>Interkulturelle Landeskunde</b> Mi 14.15-15.45, Beginn: 23.04.2008
----------------------	--

Anhand ausgewählter Themenbereiche kommen Texte, Videos, Ton- und andere Dokumente zum Einsatz, deren Inhalte in paradigmatischer Weise über Kultur, Geschichte und Gegenwart der deutschsprachigen Länder informieren. In kontrastiver Auseinandersetzung mit der Kultur der Heimatländer der TeilnehmerInnen werden Betrachtungen über Menschen und Mentalitäten angestellt und damit die Entwicklung von Verstehensstrategien im Umgang mit anderen Kulturen gefördert. Zugleich geben aktuelle Themen aus Politik und Gesellschaft Anlass zu Diskussion und interkulturell-vergleichenden Betrachtungen. Die TeilnehmerInnen bereiten Einführungen in einzelne Themen selbst vor; regelmäßige Zeitungslektüre wird erwartet.

Hensel  
452116

Studientechniken: **Deutsch lernen durch Theaterspiel**  
Mi 16.15-17.45, Beginn: 23.04.2008

Im Mittelpunkt des Kurses stehen Improvisationen zu Alltagssituationen und Kurztexten (Lyrik, Dramatik, Epik). Am Semesterende findet eine kleine öffentliche Aufführung statt, bei der vor Publikum Ausschnitte aus dem im Semester erarbeiteten Programm gezeigt werden sollen. Ziel dieses Kurses sind der Abbau von Sprechhemmungen und die Verbesserung der Fähigkeit zu spontaner sprachlicher Reaktion. Dies soll durch das ganzheitliche Erleben von Sprache (durch Körperarbeit, Perspektivwechsel durch Rollenspiel etc.) erreicht werden.

Semyonova  
450422

Studientechniken: **Deutscher Film**  
Di 18.00-21.30, Beginn: 22.04.2008

In diesem Kurs sehen Sie deutsche Filme zu verschiedenen landeskundlichen Themen: deutsche Geschichte, Familie, Arbeit, Wiedervereinigung Deutschlands, bedeutende Persönlichkeiten der deutschen Geschichte. Jeder Film wird durch Wortschatzübungen, Hauslektüre zum Film und Diskussion begleitet. Der Kurs richtet sich an Studierende mit sehr guten Deutschkenntnissen.

### III. Sonderkurse (Lektorat Deutsch als Fremdsprache)

#### Modulkurse für Studierende der Internationalen Studiengänge

("Molecular Biology", "Neurosciences, "International Mathematics " etc.)

(Modul 3)

**Die Anmeldung erfolgt direkt über die Fachkoordinatoren.**

(14.04.-27.06.08)

Schönteich 451425	<b>Sonderkurs für Studierende der Internationalen Studiengänge (Modul 3 / Kurs AO)</b> Mi 18.30-20.00 Beginn: Mi, 16.04.2008, Ende: Mi, 25.06.2008
----------------------	--

Ullrich-Totz 451427	<b>Sonderkurs für Studierende der Internationalen Studiengänge (Modul 3 / Kurs AO)</b> Do 18.30-20.00 Beginn: Do, 17.04.2008, Ende: Do, 26.06.2008
------------------------	--

Ullrich-Totz 451426	<b>Sonderkurs für Studierende der Internationalen Studiengänge (Modul 3 / Kurs A1)</b> Mi 18.30-20.00 Beginn: Mi, 16.04.2008, Ende: Mi, 25.06.2008
------------------------	--

Schönteich 451430	<b>Sonderkurs für Studierende der Internationalen Studiengänge (Modul 3 / Kurs A1)</b> Do 18.30-20.00 Beginn: Do, 17.04.2008, Ende: Do, 26.06.2008
----------------------	--

Voigt 451431	<b>Sonderkurs für Studierende der Internationalen Studiengänge (Modul 3 / Kurs B)</b> Mi 18.30-20.00 Beginn: Mi, 16.04.2008, Ende: Mi, 25.06.2008
-----------------	---

Paepke 451433	<b>Sonderkurs für Studierende der Internationalen Studiengänge (Modul 3 / Kurs B)</b> Do 18.30-20.00 Beginn: Do, 17.04.2008, Ende: Do, 26.06.2008
------------------	---

Mattauch 451432	<b>Sonderkurs für Studierende der Internationalen Studiengänge (Modul 3 / Kurs C)</b> Mi 18.30-20.00 Beginn: Mi, 16.04.2008, Ende: Mi, 25.06.2008
--------------------	---

Diese fertigungsorientierten Kurse dienen vor allem der Entwicklung der Kommunikationsfähigkeit in einfachen Alltagssituationen. Sie sind für Studierende gedacht, die zwar aufgrund des englischsprachigen Studiengangs von der DSH-Prüfung befreit worden sind, aber über gar keine bzw. nur über sehr geringe Deutschkenntnisse verfügen (Kurse A0/A1) oder über ausreichende bis gute Deutschkenntnisse verfügen (Kurse B/C).

**Wirtschaftsdeutsch-Kurse für Studierende der Wirtschaftswissenschaften**

**Die Anmeldung für beide Wirtschaftsdeutsch-Kurse erfolgt in der ersten Unterrichtsstunde. Dabei ist der Studentenausweis vorzulegen.**

Magerhans 451405	<b>Deutsch als Fremdsprache - Wirtschaftsdeutsch I</b> (Vorbereitungskurs) Di, Do 14.15-15.45, Beginn: 22.04.2008
---------------------	---

Dieser Kurs richtet sich an alle ausländischen Studierenden der Wirtschaftswissenschaften, die bereits gute Vorkenntnisse in der deutschen Sprache haben, und besonders an diejenigen, die in einem Bachelor- oder Master-Studiengang Internationale Wirtschaft an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät eingeschrieben sind. Im Kurs werden der allgemeinsprachliche Wortschatz erweitert und grammatische Strukturen vertieft. Neben dem Leseverstehen, das für das Hochschulstudium von besonderer Bedeutung ist, werden die Fertigkeiten Sprechen und Schreiben sowie das Hörverstehen gezielt gefördert. Inhaltlich orientiert sich der Kurs an allgemeinen wirtschaftlichen Themen und landeskundlicher bzw. interkulturellen Fragestellungen, die den Interessen Studierender in Deutschland (Göttingen) entsprechen. Eine regelmäßige und aktive Teilnahme am Kurs wird erwartet.

Mioduszewska 451406	<b>Deutsch als Fremdsprache - Wirtschaftsdeutsch II</b> (Zertifikatskurs) Mo, Mi 14.15-15.45, Beginn: 21.04.200
------------------------	---

Dieser Kurs richtet sich an ausländische Studierende, die in einem Bachelor- oder Master-Studiengang Internationale Wirtschaft an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät eingeschrieben sind. Voraussetzung ist entweder der Schein Wirtschaftsdeutsch I oder der Nachweis über Deutschkenntnisse der Mittelstufe II. Hauptziel des Kurses ist der Aufbau der Kommunikationsfähigkeit, die es den Kursteilnehmern ermöglicht, verschiedene Situationen in ihrem wirtschaftswissenschaftlichen/-politischen Studium sprachlich zu bewältigen. Die vier Grundfertigkeiten wie Lese- und Hörverstehen sowie Sprech- und Schreibfertigkeit werden situationstypisch eingeübt. Der wirtschaftsfachsprachliche Wortschatz wird erweitert und typische grammatikalische Strukturen geübt. Im Mittelpunkt stehen aktuelle Wirtschaftstexte zu verschiedenen Themen. Die Bereitschaft zur regelmäßigen und aktiven Teilnahme am Kurs wird vorausgesetzt. Das Lehrmaterial wird am ersten Kurstag bekannt gegeben.

**Workshops des Internationalen Schreibzentrums für Studierende aller Fachrichtungen**

**Anmeldung im Stud.IP unter WorkshopSchreiben1 oder per E-Mail an:**  
[schreibzentrum@phil.uni-goettingen.de](mailto:schreibzentrum@phil.uni-goettingen.de)

Brinkschulte 450392	<b>Workshop: Vorbereiten und Halten von Referaten</b> Fr, 18.04.2008 und Fr, 25.04.2008, 9.00-17.00
------------------------	--

In diesem Workshop erlernen Studierende mit nicht deutscher Muttersprache (wissenschafts-) sprachliche Anforderungen kennen, die sie beim Halten eines Referats in einer deutschsprachigen universitären Lehrveranstaltung erfüllen müssen. Obwohl Referate mündlich vorgetragen werden, basieren sie auf schriftlichen Vorlagen und schriftlich fixierten Begleitmaterialien, wie z.B. Hand-out, PPS. Grundlegende Kenntnisse dieser schriftlich konzipierten Mündlichkeit erlernen die TN und wenden Sie auf Kurzvorträge an.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Di, 13.30-15.00 Uhr  
*E-Mail:* [melanie.brinkschulte@phil.uni-goettingen.de](mailto:melanie.brinkschulte@phil.uni-goettingen.de)

Brinkschulte  
451894

**Workshop: Vom Lesen zum Schreiben akademischer Texte**

Sa, 19.04.2008 und Sa, 26.04.2008, 9.00-17.00

In diesem Workshop erlernen Studierende unterschiedliche Lesestrategien und wenden diese an, um zu einem effizienten Rezipieren wissenschaftlicher Literatur in der Fremdsprache Deutsch zu gelangen. Zudem erlernen die TN die gelesene Literatur in angemessener Weise aufzubereiten, um sie funktional in eigene akademische Texte einzubinden.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Di, 13.30-15.00 Uhr

*E-Mail:* [melanie.brinkschulte@phil.uni-goettingen.de](mailto:melanie.brinkschulte@phil.uni-goettingen.de)

Brinkschulte  
451895

**Workshop: Akademisches Schreiben für Naturwissenschaftler/innen**

Fr, 27.06.2008 und Fr, 04.07.2008, 9.00-17.00

In diesem Workshop erlernen Studierende mit nicht deutscher Muttersprache (wissenschafts-)sprachliche Umsetzungen, die für das Verfassen in den Naturwissenschaften relevanten Textarten hilfreich sind. Die erworbenen Kenntnisse wenden die Studierenden an, indem sie selbst ausgewählte naturwissenschaftliche Texte verfassen.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Di, 13.30-15.00 Uhr

*E-Mail:* [melanie.brinkschulte@phil.uni-goettingen.de](mailto:melanie.brinkschulte@phil.uni-goettingen.de)

Brinkschulte  
451907

**Workshop: Akademisches Schreiben für Geistes- und Sozialwissenschaftler/innen**

Sa, 05.07.2008 und Fr, 11.07.2008, 9.00-17.00

In diesem Workshop erlernen Studierende mit nicht deutscher Muttersprache verschiedene, während des Studiums der Geistes- und Sozialwissenschaften relevanten Textarten kennen und erlernen diese (wissenschafts-)sprachlich angemessen zu verfassen.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Di, 13.30-15.00 Uhr

*E-Mail:* [melanie.brinkschulte@phil.uni-goettingen.de](mailto:melanie.brinkschulte@phil.uni-goettingen.de)

Brinkschulte  
451947

**Workshop: Akademisches Schreiben für Wirtschaftswissenschaftler/innen**

Di, 22.07.2008 und Do, 24.07.2008, 9.00-17.00

In diesem Workshop erlernen Studierende mit nicht deutscher Muttersprache verschiedene, während des Studiums der Wirtschaftswissenschaften relevanten Textarten kennen und erlernen diese (wissenschafts-)sprachlich angemessen zu verfassen.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Di, 13.30-15.00 Uhr

*E-Mail:* [melanie.brinkschulte@phil.uni-goettingen.de](mailto:melanie.brinkschulte@phil.uni-goettingen.de)

#### 4. Interkulturelle Kompetenztrainings als Schlüsselqualifikation für deutsche und ausländische Studierende aller Fachrichtungen

Die Abteilung Interkulturelle Germanistik bietet Interkulturelle Kompetenztrainings als Schlüsselqualifikation für deutsche und ausländische BA- und MA-Studierende aller Fachrichtungen an. Die Veranstaltungen finden als ganztägige Trainings oder als Abendveranstaltungen mehrmals im Semester oder während der Semesterferien statt.

Henze 451680	<b>Interkulturelles Kompetenztraining für BA-Studierende aller Fachrichtungen</b> Mi, 09.04.2008 und Do, 10.04.2008, 9.30-16.00
-----------------	--

Henze 451905	<b>Interkulturelles Kompetenztraining für BA-Studierende aller Fachrichtungen</b> Di, 15.04.2008, Di, 22.04.2008 und Di, 29.04.2008, 18.00-21.30
-----------------	---

Henze 452111	<b>Interkulturelles Kompetenztraining für BA-Studierende aller Fachrichtungen</b> Mi, 16.04.2008, Mi, 23.04.2008 und Mi, 30.04.2008, 18.00-21.30
-----------------	---

Henze 452110	<b>Interkulturelles Kompetenztraining für BA-Studierende aller Fachrichtungen</b> Di, 27.05.2008, Mi, 28.05.2008 und Do, 29.05.2008, 18.00-21.30
-----------------	---

Henze 452112	<b>Interkulturelles Kompetenztraining für BA-Studierende aller Fachrichtungen</b> Di, 03.06.2008, Mi, 04.06.2008 und Do, 05.06.2008, 18.00-21.30
-----------------	---

Henze 452113	<b>Interkulturelles Kompetenztraining für BA-Studierende aller Fachrichtungen</b> Di, 10.06.2008, Mi, 11.06.2008 und Do, 12.06.2008, 18.00-21.30
-----------------	---

Henze 451776	<b>Interkulturelles Kompetenztraining für BA-Studierende aller Fachrichtungen</b> Mo, 15.09.2008 und Di, 16.09.2008, 9.30-16.00
-----------------	--

Henze 451796	<b>Interkulturelles Kompetenztraining für BA-Studierende aller Fachrichtungen</b> Mo, 22.09.2008 und Di, 23.09.2008, 9.30-16.00
-----------------	--

Interkulturelle Kompetenz ist ein kontinuierlicher Prozess, der durch Synergie aus individuellen, sozialen, strategischen und fachlichen Teilkompetenzen zur Transferfähigkeit vom eigenkulturellen zum interkulturellen Kontext befähigt. Neben einer kulturtheoretischen Einführung und der genaueren Betrachtung verschiedener Kulturmodelle, werden die Studierenden anhand von praktischen Beispielen, Fallstudien und Simulationen eigene Strategien für das erfolgreiche Kommunizieren und Handeln in interkulturellen Situationen entwickeln.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Do, 14.00-17.00 Uhr

*E-Mail:* [yvonne-alexahenze@phil.uni-goettingen.de](mailto:yvonne-alexahenze@phil.uni-goettingen.de)

Henze 452117	<b>Interkulturelles Kompetenztraining für MA-Studierende aller Fachrichtungen</b> Fr, 04.04.2008, Sa, 05.04.2008, Fr, 11.04.2008 und Sa, 12.04.2008, 9.30-16.00
Henze 452114	<b>Interkulturelles Kompetenztraining für MA-Studierende aller Fachrichtungen</b> Sa, 03.05.2008, So, 04.05.2008, Sa, 10.05.2008 und So, 11.05.2008, 9.30-16.00
Henze 450160	<b>Interkulturelles Kompetenztraining für MA-Studierende aller Fachrichtungen</b> Di, 20.05.2008, Mi, 21.05.2008, Do, 22.05.2008, Di, 03.06.2008, Mi, 04.06.2008 und Do, 05.06.2008, 18.00-21.30
Henze 450771	<b>Interkulturelles Kompetenztraining für MA-Studierende aller Fachrichtungen</b> Fr, 05.09.2008, Sa, 06.09.2008, Fr, 12.09.2008 und Sa, 13.09.2008, 9.30-16.00
Henze 452118	<b>Interkulturelles Kompetenztraining für MA-Studierende aller Fachrichtungen</b> Mi, 17.09.2008, Do, 18.09.2008, Mi, 24.09.2008 und Do, 25.09.2008, 9.30-16.00

Interkulturelle Kompetenz ist ein kontinuierlicher Prozess, der durch Synergie aus individuellen, sozialen, strategischen und fachlichen Teilkompetenzen zur Transferfähigkeit vom eigenkulturellen zum interkulturellen Kontext befähigt. Neben einer kulturtheoretischen Einführung und der genaueren Betrachtung verschiedener Kulturmodelle, werden die Studierenden anhand von praktischen Beispielen, Fallstudien und Simulationen eigene Strategien für das erfolgreiche Kommunizieren und Handeln in interkulturellen Situationen entwickeln.

*Sprechstunde während der Vorlesungszeit:* Do, 14.00-17.00 Uhr

*E-Mail:* [yvonne-alexahenze@phil.uni-goettingen.de](mailto:yvonne-alexahenze@phil.uni-goettingen.de)